

## Leistungsprüfung Branddienst Aufgaben/Tätigkeiten des Melder FLÜSSIGKEITSBRAND

### Erkundung

Nach Erfassen der ersten Lageinformation, der Beurteilung der Lage und dem Fassen des Entschlusses gibt der Gruppenkommandant den Befehl an seine Gruppe.

Nach Befehl des Gruppenkommandanten beginnt die Zeitnehmung!

Während die Gruppe den Befehl ausführt, führt der GRKDT und ME die weitere Erkundung durch:

Der Melder rüstet sich mit einem Handfunkgerät und der Meldertasche aus. Der Gruppenkommandant begibt sich, nachdem er den Befehl gegeben hat, gemeinsam mit dem Melder zum Brandobjekt, um die weitere Erkundung durchzuführen. Die Erkundung erfolgt indem beide Objekte umrundet werden. Der Gruppenkommandant und Melder stellen dabei fest welches der beiden Objekte vom Brand betroffen ist und welches das gefährdete Objekt ist, außerdem werden weitere Informationen zur Schadenslage erkundet. (Plakat - Lagebeschreibung)

Der Gruppenkommandant und Melder verlassen sofort nach der Lageerkundung den Gefahrenbereich! (Abstand zu Brandobjekt ca. 10m)

### Lagemeldung:

Nach erfolgter weiterer Erkundung gibt der Gruppenkommandant dem Melder den Befehl „**Lagemeldung an eigene Florianstation / Feuerwehr absetzen!**“. Der Melder setzt die Lagemeldung auf Kanal 2 an die eigene Florianstation / Feuerwehr (gespielt durch den HB/B) ab.

### Beispiel:

**Melder:** „Florian/Feuerwehr ... von Pumpe ... kommen!“

**Bewerter:** „Hier Florian/Feuerwehr ... kommen!“

**Melder:** „Hier Pumpe ... Lagemeldung .....kommen!“

**Bewerter:** „Hier Florian/Feuerwehr .... verstanden Ende!“

*Hinweis: Im realen Einsatzfall muss diese Lageinformation an die alarmierende Stelle weitergeleitet werden.*

Nachdem die Wasserversorgung aufgebaut ist erfolgt der Befehl des Gruppenkommandanten an den Angriffstrupp.

Der Gruppenkommandant ist für die Atemschutztruppüberwachung verantwortlich er kann diese dem Melder oder Maschinisten übertragen. Wenn am AS-Gerät ein Notsignalgeber vorhanden ist, ist dieser spätestens zu diesem Zeitpunkt zu aktivieren.

Nachdem beide Rohre in Stellung sind und die vorgegebene Löschmaßnahme durchgeführt wurde meldet der Angriffstruppführer dem Gruppenkommandanten **„Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt!“**

Der Gruppenkommandant befiehlt **„Gruppe ..... 1- und 2-Rohr - zurück!“** damit wird die Zeitnehmung gestoppt!

#### **Endaufstellung:**

Bis die Bewertung abgeschlossen ist und das Kommando „zum Abmarsch - fertig!“ gegeben wird, stehen der Gruppenkommandant und der Melder in etwa mittig einige Meter vor dem Verteiler (Blickrichtung Wasserentnahmestelle). Sobald der AS-Trupp (ATRF+ATRM) ihre Endaufstellung erreicht haben kann der Lungenautomat abgeschlossen und die Maske abgenommen werden. Der Melder hat die Endzeit und den Enddruck zu dokumentieren.

#### **Einstellen der Zubringleitung:**

Der Gruppenkommandant gibt das Kommando **„Gruppe .... – Wasser halt!“**

Es erfolgt die Bewertung.

#### **Aufräumen aller Schlauchleitungen und Geräte:**

Nach Abschluss der Bewertung befiehlt der Hauptbewerter die Abmarschbereitschaft herzustellen.

Der Gruppenkommandant gibt das Kommando **„Gruppe ..... zum Abmarsch - fertig!“**

Der Melder übermittelt, wenn erforderlich das Kommando den Truppführern und Maschinist.

Jeder Trupp baut ohne weiteres Kommando die von ihm hergestellte Löschleitung ab. Die Zubringleitung, die Saugleitung und die verwendeten Geräte werden von allen Gruppenmitgliedern gemeinsam aufgeräumt. Der Gruppenkommandant überwacht und unterstützt die Gruppe beim ordnungsgemäßen Versorgen der Geräte.

Sind alle Geräte versorgt tritt die Mannschaft hinter dem Fahrzeug an.

Das Abschalten von Blaulicht, Abblendlicht, Warnblinkanlage und wenn vorhanden, die Verkehrsleiteinrichtung und Nahumfeldbeleuchtung, sowie das

Abstellen des Fahrzeuges erfolgt als letzte Tätigkeit vor dem Antreten hinter dem Fahrzeug.

Der Gruppenkommandant meldet dem Hauptbewerter „**Herr Hauptbewerter** ..... (Dienstgrad, Name) **meldet: Leistungsprüfung durchgeführt!**“.